

Postwurfsendung
an sämtliche Haushalte

Schau Rein!

Das Magazin für Leben und Kultur in Tittmoning

| Ausgabe 21 | Juli 2015 |



Mit dem aktuellen
Veranstaltungskalender
der Stadt Tittmoning

Stadtplatz:

- Bautätigkeit
- Urban Gardening
- Öffnungszeiten

Ökologisch:

- Ökomodellregion
- Energieausweis
- Nachhaltiges Bauen

Veranstaltungen:

- Stadtfest Tittmoning
- Historisches Burgfest

...



Foto: Ingrid Vehring, 2015

Schau Rein!



Zeit für ... mich!

www.domus-mea.de

Tagespflege
ab 9,45 €/Tag*
(* Eigenanteil - variiert je nach
Pflegestufe und Pflegekasse.)

Zeit für mich - das bedeutet

- Entlastung für Senioren und ihre pflegenden Angehörigen
- jeden Tag
- Betreuung durch qualifiziertes Personal bei allen Formen von Alterserkrankungen und erschwerter Pflegesituation

Informieren Sie sich unter
Telefon 08683 8975-0
Lindenweg 6 • Tittmoning

356-26

Impressum

Herausgeber:

PROFIL medien & design
Christian Günther
Stadtgartl 1, 84529 Tittmoning

Redaktion:

Gerda Poschmann-Reichenau, Ute Sesselmann, Matthias Emberger, Josef Wittmann u.a.

In Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverband und der Stadt Tittmoning

Auflage und Verteilung:

4000 Stück, 4 Ausgaben pro Jahr
Verteilung per Post an über 2500 Haushalte in Tittmoning
sowie in über 20 Geschäften in und um Tittmoning

Kontakt:

E-Mail: SchauRein@Profil-mediendesign.de
Tel.: 0 86 83 / 890 429

Wollen Sie viel Sport und Spaß haben?



Wir bieten an von Kleinkinderturnen bis Leistungsturnen / Kunstturnen weiblich. Unser Trainerteam besteht aus A-Trainern, B- und C-Trainern. Unsere Trainingszeiten:
Mädchenturnen ab 3 Jahre
Do. 15:30 - 16:30 h
Bubenturnen ab 5 Jahre
Montag von 15:00 - 16:00 Uhr
Erstes Schnuppertraining ist kostenlos. Wir freuen auf Ihr Kommen. Wir beantworten gerne Ihre Fragen.

Internationales Trainingscenter weiblich
Einziges privates
Turnleistungszentrum Deutschlands

Sie wollen in die DTL-Turn-Bundesliga oder in ein Regionalligatteam. Für jeden Turner gibt es ein individuelles Training und den dazugehörigen Trainer, Gruppen- oder Einzeltraining. Nutzen Sie diese Möglichkeiten für Ausbildung und Lehrgänge. Sie verdienen das beste Training. Vom Kindertraining bis zur Bundesliga.

Anmeldung unter: Tel.: 0049 8683 89087115

e-mail: info@gym-tittmoning.de . www.gym-tittmoning.de

Göllstraße 6 . 84529 Tittmoning

GYM
Tittmoning
Training Center
artistic gymnastic



Rosenberger

meine | meine
zukunf | ausbildung



TAG DER AUSBILDUNG

Schau vorbei! Samstag **4.7.2015** 9:00-12:00 Uhr

Informationen über
Ausbildungsberufe

- Industriemechaniker m/w
- Maschinen- und Anlagenführer m/w
- Mechatroniker m/w
- Oberflächenbeschichter m/w
- Elektroniker Betriebstechnik m/w
- IT-Systemelektroniker m/w
- Industriekaufleute m/w
- Fachkraft für Lagerlogistik m/w
- Kaufleute m/w für Spedition und Logistikdienstleistung m/w

Duales Studium
→ mit vertiefter Praxis für technische Studiengänge

Wir verlosen
ein tolles Tablet
und viele weitere Preise!

Rosenberger
Hochfrequenztechnik GmbH & Co. KG
83413 Fridolfing | Hauptstraße 1 | Werkstor 3
Telefon 08684 18-0 | www.rosenberger.com



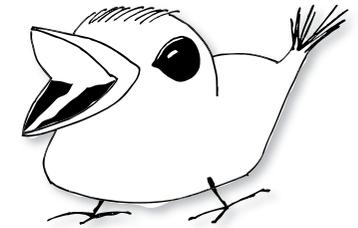
Spatz am Dach

Der Spatz ist gesellig. Das merkt man daran, dass *der* Spatz äußerst selten ist, meistens kommt eine ganze Schar daher, und dann sind *s die* Spatzen. Die Spatzen sind ein lustiges Völklein, sie hocken in den Bäumen vom Stadtplatz und machen Lärm. Keinen Motorenlärm, keinen Baulärm, keinen Maschinenlärm, sie ziepen einfach fröhlich drauflos, irgendwie fest davon überzeugt, dass ihr „Ziiiep“ aus allen Kehlen, das schönste Lied ist von allen Liedern, die die Schöpfung loben.

Die Spatzen sind typische Städter, ja vielleicht sogar typische Tittmoninger. Sie haben es immer eilig, sie picken nach jedem Krümel, kümmern sich um jeden Dreck, streiten lautstark und vertragen sich gleich danach wieder, sie tun überhaupt sehr viel, was man nicht leicht versteht. Aber das tun sie gerne und immer wieder, und

offensichtlich finden sie es tierisch lustig.

Man könnte sagen, die Spatzen feiern jeden Tag Stadtfest. Kann schon sein, dass nicht alle verstehen, was am Maßkrugschieben, Kutschfahren, Ponyreiten, Luftgewehr- und Asphaltbahnstockschießen so schön ist, dass man *s alle* Jahre machen muss, kann schon sein, dass Rotkreuz-Glückshafen, Mostzelt und Feuerwehrleiter schon seit so vielen Jahren als Attraktion herhalten müssen, dass man vergessen hat, wie es sonst wäre, kann sein, dass Karussell, Puppentheater, Bauklötze und DAV-Kletterwand den Kindern weniger gefallen als ihren Eltern, die sich dabei in die eigene Kindheit versetzt fühlen. Kann sein, dass kritische Besucher schwer verstehen, was an alten Traktoren und neuen Autos festlich ist, kann sein, dass auf einem zusätzlichen Flohmarkt auch nur das



zu sehen ist, was beim letzten schon nicht gekauft worden ist. Kann sein, dass gegrillte Steckerlfische, Brathendl und gebratenes Fleisch nicht alle verwöhnten Gaumen begeistern. Das kann alles sein. Aber es kann nicht sein, dass die Tittmoninger ihr Stadtfest nicht feiern würden, selbst die fiesesten Regengüsse können sie davon nicht abbringen.

Es ist einfach tierisch lustig, auf der gesperrten Bundesstraße spazieren zu gehen, mit den Nachbarn ein Bier zu trinken, den Musikgruppen zuzuhören, den Turnerinnen zuzusehen und auf den Abend zu warten, wenn „die Jägermeisters“ am Herrenmarkt und „die Band“ am Saumarkt aufspielen, die schönsten Lieder, die die Schöpfung loben. Und alle Spatzen freuen sich schon drauf und ziepen begeistert mit.

Marco Altinger, der neue Präsident des BDS Bayern stellt sich vor



Sehr geehrte Leserinnen und Leser, als neu gewählter Präsident des BDS Bayern freue ich mich über die Gelegenheit, mich im Magazin „*Schau Rein!*“ bei den Selbständigen und mittelständischen Unternehmern sowie allen Wirtschaftsinteressierten im Rupertiwinkl vorstellen zu können. Mit großer Mehrheit haben mich die Delegierten unseres Ver-

bandes in meiner Heimatstadt Landshut zum neuen Präsidenten gewählt. Dieser große Vertrauensvorschuss ist mir Ehre und Verpflichtung zugleich.

Kurz zu meiner Person: Ich bin 36 Jahre alt, verheiratet und lebe in Landshut. Nach zehn Jahren im öffentlichen Dienst als Polizeivollzugsbeamter war ich für weitere vier Jahre Geschäfts-

führer der „Altinger Gastro GmbH“. Im Jahr 2004 habe ich meine erste „Sport- und Kampfkunstschule Altinger“, sowie die „njuan Karate Altinger“ Kinderkarateschule gegründet. Inzwischen gibt es diese an 40 Standorten in Bayern.

Neben verschiedenen Ehrenämtern in unterschiedlichen Vereinen bin ich seit sechs Jahren BDS-Mitglied und seit zwei Jahren OV-Landshut Vorsitzender und leite seit über einem Jahr die Azubi-Akademie Landshut. All diese positiven Erfahrungen helfen mir, das Amt als Präsident für unseren Verband wirkungsvoll auszuüben und so werde ich mich mit aller Kraft und Überzeugung für Sie und für einen starken Verband, zusammen mit dem gesamten neu gewählten Präsidium einsetzen.

Ich freue mich außerordentlich, gemeinsam mit Ihnen und dem gesamten Team im BDS den

Wandel durchzuführen, den unser Verband benötigt. Auch in Zukunft soll unser größter branchenübergreifender Mittelstandsverband in Bayern seine Rolle in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik wahrnehmen und ausbauen und vor allem soll der BDS wieder wachsen.

Dafür hat sich das neue Präsidium ein ambitioniertes Programm gesetzt. Zunächst werden wir uns einen Überblick verschaffen, welche Ressourcen im BDS vorhanden sind und wie wir diese effektiver einsetzen können. Danach werden wir die Strukturen des BDS so umwandeln, dass wir die Orts- und Bezirksverbände stärker in die Lage versetzen, sich vor Ort zu vernetzen und aktiv um neue Mitglieder werben zu können.

Dafür baue ich auf Ihre Mithilfe!

Beste Grüße
Ihr Marco Altinger



Foto: Philip Reichwein

Marco Altinger,
der neue Präsident des BDS
Bayern





Einbruchsicherung

ein Vortrag des BDS
in Zusammenarbeit mit Hr. Pickelmann
von der Kriminalpolizei Traunstein.

Mittwoch, 8.7.2015, 19:30 Uhr
im Stadtsaal Braugasthof.

Einbruchmeldeanlagen verhindern zwar keinen Einbruch, können jedoch abschreckend wirken. Denn durch ihre Meldewirkung wird das Risiko für den Einbrecher, entdeckt zu werden, wesentlich erhöht. Ergänzt werden diese Anlagen durch eine Überfallmeldeanlage. Diese ist ein kompakter Handsender, der bei Drücken des Auslösers einen stillen Alarm zur Überwachungsstelle weiterleitet, welche sofort die Polizei verständigt.

Ein herzliches Grüßgott unseren neuen Mitgliedern:

Eiscafe San Marco

Beppino Chies
Stadtplatz 46
84529 Tittmoning
Fon: 08683 8911870
eiscafesanmarco.tittmoning@t-online.de

Local PC - EDV und Computer-Handel

Alexander Bartl
Stadtplatz 8
84529 Tittmoning
Fon: 08683 3369812
mailbox@pc-bartl.de

Dorfwirtschaft Asten

Thomas Laudahn
Am Gangsteig 1
84529 Tittmoning
Fon: 08683 484
dorfwirtschaftasten@gmx.de
www.wirtshaus-asten.de

Engl Gerätebau GmbH

Edmund Engl
Gaisbergstr. 10
84529 Tittmoning
Fon: 08683 891030
eden.amps@googlemail.com
www.englamps.de

Gummiwerk Kraiburg Elastik GmbH & Co. KG

Martin Klinger
Göllstraße 8
84529 Tittmoning
Fon: 08683 7010
info@kraiburg-elastik.de
www.kraiburg-elastik.de

Landgasthof Schreyer Kirchheim

Edel Ilse
Salzburger Straße 7
84529 Tittmoning
Fon: 08683 352
edel-laddi@t-online.de

Ökologische Heizsysteme und Gebäudetechnik

Helmut Schustermann
Nothbicheln 6
83329 Waging am See
Fon: 08684 9169
info@schustermann.de
www.schustermann.de

Unternehmensberatung Kerstin Mende-Stief

Murschall 5
84529 Tittmoning
Fon: 08683 890328
info@stief-consulting.de
www.konnaktiv.de

Werbeagentur Bergamott more than a fruit

Reinhard Koller
Carl-Köttgen-Str. 2
83301 Traunreut
Fon: 08669 7895151
r.koller@bergamott.de
www.bergamott.de

Confiserie Dengel Münkel & Gerstner GbR

Gerhard Münkel
Stadtplatz 21
84529 Tittmoning
Fon: 08683 8903272
dengel-tittmoning@gmx.de
www.confiserie-dengel.de

Gartenkunst auf Stoßstangenhöhe

Individuell gestaltete Baumscheiben am Stadtplatz schmücken Häuser

*Pflanzen und Autos auf „Kuschelkurs“
Bald blüht wieder der Sommerflieger und zieht etliche Schmetterlinge an... wenn Nichts dazwischen kommt....*

Hundeklo war einmal; erstens dürfen die Zamperl am Stadtplatz eh nicht mehr und zweitens ist der liebelose Umgang mit dem kleinen Freiraum um die Rotdorn- und Akazienbäume völlig aus dem Trend. Gerne nutzen Geschäftsleute und Privatanlieger die Mini-Gärten vor dem Gehsteig als Visitenkarte des Hauses und gestalten sie nach eigener Vorliebe. Von blühend bunt bis üppig grün präsentieren sich die kleinen Schmuckstücke und behaupten sich tapfer gegen die Blechkarossen, die ihnen oft bedenklich nahe rücken. Eine Stadtplatzrunde gibt Aufschluss, wo die schönsten Fleckchen liegen.



Mit farbigen Holzenten, Keramik-Häuschen und anderem Garten-Zierat macht „das gelbe Haus“ auf seinen Verkaufsstand im Hause aufmerksam; bunte Gartenblumen ergänzen die liebevoll gepflegten Rondelle. Sie lassen das Haus freundlich erscheinen und werben um Sympathie für das Therapiezentrum.



Auch für die Eisdielen San Marco sind die öffentlichen Beete Werbefläche: kunterbunt und sommerlich blühend laden Sie zum Verweilen ein. Auf den Ruhebänken ist man der blühenden Fülle ganz nah und spürt die Wärme – sogar wenn sich die Sonne gerade hinter Wolken versteckt.



Raum ist auf dem kleinsten Fleckchen – eingezwängt zwischen parkenden Autos und den Verkaufsregalen der Gärtnerei Frumm bleibt ein winziger Blumengarten. Der allerdings ist mit geübter Hand angelegt und mit seinen frischen Farben so augenfällig, dass Passanten bewundernd stehen bleiben.

Tittmoning



Urban Gardening: Einige Baumscheiben warten auf Gärtnerin und Gärtner!

Die Schönheit der Rose kommt im üppigen Grün der umgebenden Pflanzen besonders zur Geltung. Und der Fahrradständer schützt das kleine Biotop vor allzu zudringlichen Autorädern. Wie man Schönheit erhalten kann, müssen Friseurinnen ja wissen.

Dass manche Fahrer ihre Karossen am liebsten bis in den Hausgang manövrieren möchten, können auch Einfassungen aus Klaubsteinen nicht ändern. Die Rose vor dem Käseladen macht sich aus solchem Impioniergehabe nichts.

Vor Gesundheit strotzend präsentiert sich der Rosenstrauch vor der Apotheke. Ob er Vorbild sein will für die Geplagten, die sich dort Hilfe holen für ihre Leiden? Eine Freude für die Augen ist er allemal.

Die Konkurrenz mit der künstlichen Hecke gewinnt das lebendige Grün des Baum-Bee-tes ganz sicher. Eingezwängt, aber eben auch geschützt vom Podest des Restaurants „am Tor“ erinnert es daran, dass der Garten immer ein Treffpunkt von Zivilisation und Natur ist. Beides gehört dazu.



50 neue Wohnungen

Mehrere Großbaustellen in der Altstadt

Erstmals seit vielen Jahren erlebt Tittmoning eine anhaltend günstige Entwicklung der lokalen Wirtschaft. Erfolgreiche Unternehmen haben hier Hauptsitz oder wichtige Betriebsstätten eingerichtet, es gibt mehr Arbeitsplätze als Wohnungen (jahrzehntelang war es umgekehrt). Das verändert nun auch die Häuser der Altstadt. An mehreren Baustellen gleichzeitig wird das derzeit sichtbar.

Von außen sieht der Umbau des Gebäudekomplexes der **ehemaligen Krieger-Brauerei** gar nicht so spektakulär aus; die Schließung des Penny-Markts und der Umzug des Getränkemarkts haben die Gemüter mehr bewegt als die Veränderungen, die im Inneren vor sich gehen. Nachdem auch Arztpraxis und Anwaltskanzlei neue Domizile gefunden haben, entstehen an Stelle der großen Einheiten 26 neue, bedarfsgerechte Wohnungen. Durch den

Umbau werden auch alte, noch durch die Brauerei bestimmte Gebäudeteile nutzbar und Einbauten aus früheren Baumaßnahmen überflüssig. In dem aus drei historischen Häusern bestehenden Ensemble werden die alten Strukturen deutlicher sichtbar gemacht und zugleich wird eine heutigen Ansprüchen gerechte Nutzung ermöglicht.



Der Stadel des alten Bräuhauses am Stadtplatz 61 war früher mit einer Zufahrt vom Stadtplatz erschlossen – die geplante Nutzung der Räume als Motorradmuseum ermöglicht es, diese Gasse wieder sichtbar zu machen.

Das unmittelbar angrenzende Rathaus wird übrigens eine Fluchttreppe erhalten, die bei der Umgestaltung des Nachbarhauses dort untergebracht werden kann.

Der **Burgkeller und das Café Lohmeyer** waren vor 50 Jahren einmal angesagte Adressen. Aus einem weiten Umkreis



Der Hof der Pizzeria hat nach der Beseitigung von diversen Vordächern und Anbauten Raum und Licht für die Wohnungen gewonnen.



Der Blick in die von den marode gewordenen Einbauten der siebziger Jahre befreiten Räume lässt erkennen, dass hier freundliche Wohnräume entstehen werden.



kamen Familien, um den berühmten Schaschlik zu genießen oder im Keller ausgelassen zu feiern. Die nachfolgenden Wirte waren weniger erfolgreich, auch die „Pizzeria Sicilia“, die über viele Jahre recht beliebt war, musste schließlich aufgeben. Nach der Sanierung wird es in diesem Haus außer einer Hebammen-Praxis und Therapie-Räumen neun neue Wohnungen geben, und das Erscheinungsbild des Platzes vor der Stiftskirche wird durch

die renovierte Fassade deutlich aufgewertet.

Schon weit fortgeschritten sind die Arbeiten am „**Binder-Haus**“, in dem sich zuletzt die Metzgerei Magg und die Gärtnerei Frumm befunden haben. Hier wird das Erdgeschoß völlig neu gestaltet: Zwischen einem Metzger-Fachgeschäft und einer Bäckerei wird eine Passage zur Augustinerstraße führen und im völlig neu gestalteten Hof wird ein Tagescafé mit wind- und lärmgeschützten Plätzen um

Gäste werben. Bei Regenwetter finden sie Platz in einem verglasten Pavillon. In den oberen Stockwerken, die bislang nur teilweise genutzt waren, entstehen 15 bedarfsgerechte, vorwiegend barrierefrei gestaltete Wohnungen – zehn mehr als bisher.

Alle drei Projekte werden vom Planungsbüro Blüml aus Tittmoning betreut. Interessenten, die gerne Wohnraum in der Tittmoninger Altstadt anmieten würden, können sich an Projektplanung Blüml wenden, um Einblick in Gestaltung und Ausstattung der entstehenden Wohnungen – auch anhand von Exposés – zu erhalten. *JW/US*



Das neue Kellergeschoß mit den Funktionsräumen für das gesamte Haus ist schon fertig, nur der geräumige Hof ist jetzt sichtbar, der die Passage mit Tagescafé im Glaspavillon aufnehmen wird.

Wir schaffen lebendige Bauwerke!



Projektplanung Blüml GmbH & Co. KG

Konzeptentwicklung
Sportpark Tittmoning



Stadtplatz 39 | 84529 Tittmoning
Tel: 0 86 83/890 444 0 | Fax: 0 86 83/890 444 44
info@projekt-blueuml.de
www.projekt-blueuml.de

Schau Rein!



Blick fürs große Panorama und Sinn für Details Fotograf Rolf Seiffert zeigt neue Bilder im Tittmoninger Rathaus

Der 1950 in Köln geborene Rolf Seiffert lebt seit 1990 in Tittmoning und hat sich vor allem mit seinen Panorama-Fotos, Stadtansichten und ungewöhnlichen Landschafts-Impressionen einen Namen gemacht.

Seiffert konstruiert seine Bilder; sein Blick für das Motiv lie-

fert nur das Material. In der Nachbearbeitung nähert er sich dem Wesentlichen, so wie er es gesehen und empfunden hat. Die fotografische Realität erfährt eine Anpassung an die erlebte Wirklichkeit und obwohl dem Betrachter die Ansicht eigentlich vertraut ist, gibt sie ihm Rätsel auf.

Die Ausstellung in der „Alten Waage“ im Rathaus Tittmoning dauert vom 24. Juli bis 2. August, sie ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses und während des Stadtfestes zu sehen.



Sonderausstellung „Auf Rosen gebettet“ im Gerbereimuseum der Burg Tittmoning

Eine symbolische Blume zwischen Liebesmacht und Ledertracht

Sie gilt als Königin unter ihres gleichen, verkörpert duftende Sinnlichkeit, Romantik und zerbrechliche Vergänglichkeit: die Rose. Keiner anderen Pflanze haftet ein größerer Symbolcharakter an. Die beiden Partnermuseen, das Gerbereimuseum auf der Burg Tittmoning und das Museum Fronfeste in Neumarkt am Wallersee widmen dieser symbolischen Blume ihre diesjährigen Sonderausstellung und zeigen sie in all ihrer Vielfalt. Als älteste und traditionsreichste Kulturpflanze findet sie sich in religiösen Sinnbildern und im Aberglauben wieder. Sie hat ihren festen Platz in den Poesialben, im Volksmund und in der

Volkskunst. Gepresst, gemalt, gestickt. Und was wäre die Liebe ohne sie? Dort entfaltet sie sich als Träger und Überbringer anreizender Botschaften. „Eine Rose ist eine Rose ist eine Lederhose“: Als gestickte Kunstwerke zieren die Rosen die Trachtenmode und ihre Träger- und Trägerinnen drüber und drunter. Auf Lederhosen, Leiberl und Ranzen, auf Dirndlstoffen, Schürzen und Mieder blühen sie regelrecht auf. Zu sehen ist die sinnliche und tief-sinnige Ausstellung von 16. Mai bis 3. Oktober auf der Burg Tittmoning und von 8. Mai bis 26. Oktober im Museum Fronfeste in Neumarkt am Wallersee.





Geschäfte besser als ihr Ruf

Öffnungszeiten am Tittmoninger Stadtplatz

Immerhin einunddreißig Geschäfte aus den Bereichen Einzel- und Fachhandel, Handwerk und Banken, Lebensmittel und Bekleidung trotzen in Tittmoning dem Trend, dass Innenstädte aussterben und Geschäftslokale verwaisten.

wären die Geschäfte hier schon alle zu!“ bis zu „die Geschäfte laufen wunderbar, besser als erwartet!“

Auch die Rolle der Märkte vor dem Altstadtkern wird durchaus unterschiedlich bewertet. Je nach Warenangebot wirken sie sich auf manche Geschäfte am Stadtplatz wohltuend auf Umsatz und Kundenfrequenz aus, da wieder mehr Menschen – auch aus dem benachbarten Österreich – nach Tittmoning zum Einkaufen kommen. Manchem tun die Märkte auch weh, da sich eine Überschneidung der Sortimente nicht vollständig vermeiden ließ.

Doch wie läßt sich die Situation am Stadtplatz halbwegs neutral bewerten? Ich meine, die Ausgangssituation ist nicht

schlecht. Es gibt Zugpferde, die sich immer wohltuend auf das Geschäftsleben auswirken. Dazu gehören die Arztpraxen – ja, aber auch die Banken und das Rathaus. Auch die Parkplatzsituation ist durchaus noch attraktiv, wenn auch langsam am Rande ihrer Kapazitäten.

Die Ladenlokale sind zum Teil erstklassig, zum Teil könnten sie kleinere Investitionen in moder-



Fotos: Ingrid Vehring, 2015



nere Heiztechnik und ähnliches vertragen, doch die Mietpreise sind moderat.

Was braucht es noch, um das Geschäftsleben anzukurbeln? Erstens eine gute Idee, zweitens den Willen, sechs Tage die Woche zu arbeiten, um Kunden glücklich zu machen, drittens Kunden, die willens sind, trotz Internet, Outlet Centern, Megastores den Großteil ihres Bedarfs in Tittmoning vor Ort zu decken, auch wenn es vielleicht 'mal etwas mehr kostet.



Nun haben nicht alle Geschäfte in Tittmoning an sechs Tagen die Woche geöffnet, doch die Situation ist weitaus besser als manchmal kolportiert wird. Nachstehend finden Sie eine Übersicht über die Öffnungszeiten für Ihre Einkaufstour.



Qualität, Frische & Vielfalt

Dengel
Confiserie-Gemüse

Confiserie Dengel, Stadtplatz 21,
84529 Tittmoning, Tel. 08683 - 8903272
dengel-tittmoning@gmx.de
www.confiserie-dengel.de

Wie geht es den Geschäftsleuten in Tittmoning? Spricht man mit den Inhabern, erhält man eine breite Varianz an Antworten: Von „ohne die Arztpraxen

**Kas
und
Wein**

Öffnungszeiten:
Di - Fr: 9:00 - 13:00 Uhr
und 14:00 - 18:00 Uhr
Sa: 9:00 - 13:00 Uhr

Schau Rein!



Nebenstehend
finden Sie eine
Übersicht der Öff-
nungszeiten
der Läden am
Stadtplatz:

Buchhandlung B. Riedel

Buch & Kunst am Gerberberg
84529 Tittmoning
Telefon: 08683/289
Mail: riedelbuch@t-online.de
www.riedelbuch.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr.: 9:30 – 12:00 Uhr
und 15:00 – 17:00 Uhr
Sa.: 10:00 – 12:00 Uhr
Mi nachmittag geschlossen



Volksbank Raiffeisenbank
Oberbayern Südost eG

*Meine Bank
für's Leben*

Geschäftsstelle Tittmoning.
Wir sind für Sie da.

Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:30 Uhr
und 14:00 bis 16:30 Uhr.
Mittwochnachmittag geschlossen.

Stadtplatz 25 | 84529 Tittmoning | VR Service: 08651 6006-600
Internet: www.vrbank-obb-so.de | E-Mail: info@vrbank-obb-so.de



Vormittags

ganzwöchig vor- und nachmittags (teilweise auch durchgehend) haben geöffnet:

	MO	DI	MI	DO	FR	SA	Mo - Fr: mittags:
Bäckerei Bichler	6:00 - 12:00	6:00 - 12:00	6:00 - 12:00	6:00 - 12:00	6:00 - 12:00	6:00 - 12:00	
Metzgerei Krutzke	7:00 - 13:00	7:00 - 13:00	7:00 - 13:00	7:00 - 13:00	7:00 - 13:00	7:00 - 13:00	
Blumen Frumm	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	
Getränkem. Eisenschink	8:00 - 12:30	8:00 - 12:30	8:00 - 12:30	8:00 - 12:30	8:00 - 12:30	8:00 - 12:30	
Farbenfroh	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	
Prestel	8:30 - 12:15	8:30 - 12:15	8:30 - 12:15	8:30 - 12:15	8:30 - 12:15	8:30 - 12:15	
Apotheke	8:30 - 12:00	8:30 - 12:00	8:30 - 12:00	8:30 - 12:00	8:30 - 12:00	8:00 - 12:00	
Elektro Erler & Fellner	8:30 - 12:00	8:30 - 12:00	8:30 - 12:00	8:30 - 12:00	8:30 - 12:00	9:00 - 12:00	
Biomarkt Tittmoning	9:00 - 12:30	9:00 - 12:30	9:00 - 12:30	9:00 - 12:30	9:00 - 12:30	9:00 - 12:30	
Confiserie Dengel	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	durchgehend geöffnet
NKD	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	durchgehend geöffnet
Konditorei Schemmerer	7:30 - 12:00	7:30 - 12:00	7:30 - 12:00	7:30 - 12:00	7:30 - 12:00	7:30 - 12:00	durchgehend geöffnet
Konditorei Schemmerer	Sonn- und Feiertags: 8:30 - 18:00						

Mittwoch nachmittag bzw. Mittwoch geschlossen haben:

Madl	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	
Getränkem. Wiesenberger	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	
Breitwieser	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	
Krettek	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	
Kerzen Leitner	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	
Buchhandlung Riedel	9:30 - 12:00	9:30 - 12:00	9:30 - 12:00	9:30 - 12:00	9:30 - 12:00	10:00 - 12:00	
Handarbeitsladen	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	----	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	

Montags geschlossen haben:

Kas & Wein	----	9:00 - 13:00	9:00 - 13:00	9:00 - 13:00	9:00 - 13:00	9:00 - 13:00	
Friseur Angela	----	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	7:30 - 12:00	durchgehend geöffnet
Salon Kraus	----	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	7:30 - 12:00	durchgehend geöffnet
Friseur Tyralla	----	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	7:30 - 12:00	durchgehend geöffnet
Optik Felix	----	8:30 - 12:00	8:30 - 12:00	8:30 - 12:00	8:30 - 12:00	8:30 - 12:00	
Café im alten Bäckerhaus	----	10:00 - 12:00	10:00 - 12:00	10:00 - 12:00	10:00 - 12:00	10:00 - 12:00	durchgehend geöffnet
Café im alten Bäckerhaus	Sonn- und Feiertags: 10:00 - 19:00						

Freitag mittags:

Außergewöhnliche Öffnungszeiten:

Bekleidung Polster	----	9:00 - 12:00	----	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	9:00 - 12:00	
Hutladen Alex & Milli	10:00 - 12:00	----	----	----	----	10:00 - 12:00	
Kunst am Rad	10:00 - 12:00		10:00 - 12:00		10:00 - 12:00	10:00 - 12:00	
Domus Mea Schneiderei	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	8:00 - 12:00	----	

Die Banken:

Sparkasse Traunst.-Trosth.	8:30 - 12:30	8:30 - 12:30	8:30 - 12:30	8:30 - 12:30	8:30 - 12:30	8:30 - 12:30	
Volksbank Raiffeisenbank	8:30 - 12:30	8:30 - 12:30	8:30 - 12:30	8:30 - 12:30	8:30 - 12:30	----	

Tittmoning



Nachmittags

ganzwöchig vor- und nachmittags (teilweise auch durchgehend) haben geöffnet:

	MO	DI	MI	DO	FR	SA
Bäckerei Bichler	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----
Metzgerei Krutzke	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----
Blumen Frumm	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----
Getränkem. Eisenschink	13:30 - 18:00	13:30 - 18:00	13:30 - 18:00	13:30 - 18:00	13:30 - 18:00	----
Farbenfroh	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----
Prestel	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----
Apotheke	14:30 - 18:00	14:30 - 18:00	14:30 - 18:00	14:30 - 18:00	14:30 - 18:00	----
Elektro Erler & Fellner	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----
Biomarkt Tittmoning	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----
Confiserie Dengel	12:00 - 18:00	12:00 - 18:00	12:00 - 18:00	12:00 - 18:00	12:00 - 18:00	----
NKD	12:00 - 18:00	12:00 - 18:00	12:00 - 18:00	12:00 - 18:00	12:00 - 18:00	----
Konditorei Schemmerer	12:00 - 18:00	12:00 - 18:00	12:00 - 18:00	12:00 - 18:00	12:00 - 18:00	----
Konditorei Schemmerer	Sonn- und Feiertags: 8:30 - 18:00					

Mittwoch nachmittag bzw. Mittwoch geschlossen haben:

	MO	DI	MI	DO	FR	SA
Madl	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----
Getränkem. Wiesenberger	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----
Breitwieser	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----
Krettek	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----
Kerzen Leitner	14:00 - 17:00	14:00 - 17:00	----	14:00 - 17:00	14:00 - 17:00	----
Buchhandlung Riedel	15:00 - 17:00	15:00 - 17:00	----	15:00 - 17:00	15:00 - 17:00	----
Handarbeitsladen	15:00 - 18:00	15:00 - 18:00	----	15:00 - 18:00	15:00 - 18:00	----

Montags geschlossen haben:

	MO	DI	MI	DO	FR	SA
Kas & Wein	----	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----
Friseur Angela	----	13:00 - 17:30	13:00 - 17:30	13:00 - 17:30	13:00 - 17:30	----
Salon Kraus	----	13:00 - 17:15	13:00 - 17:15	13:00 - 17:15	13:00 - 17:15	----
Friseur Tyralla	----	12:00 - 18:00	12:00 - 18:00	12:00 - 18:00	12:00 - 18:00	----
Optik Felix	----	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	14:00 - 18:00	----
Café im alten Bäckerhaus	----	10:00 - 23:00	10:00 - 23:00	10:00 - 23:00	10:00 - 23:00	10:00 - 23:00
Café im alten Bäckerhaus	Sonn- und Feiertags: 10:00 - 19:00					

Außergewöhnliche Öffnungszeiten:

	MO	DI	MI	DO	FR	SA
Bekleidung Polster	----	14:00 - 17:00	----	14:00 - 17:00	14:00 - 17:00	9:00 - 12:00
Hutladen Alex & Milli	10:00 - 12:00	----	----	----	16:00 - 18:00	----
Kunst am Rad	16:00 - 18:00		16:00 - 18:00		16:00 - 18:00	----
Domus Mea Schneiderei	12:00 - 17:00	12:00 - 17:00	12:00 - 17:00	12:00 - 17:00	12:00 - 17:00	----

Die Banken:

	MO	DI	MI	DO	FR	SA
Sparkasse Traunst.-Trostd.	14:00 - 16:30	14:00 - 16:30	----	14:00 - 18:00	14:00 - 16:30	14:00 - 16:30
Volksbank Raiffeisenbank	14:00 - 16:30	14:00 - 16:30	----	14:00 - 18:00	14:00 - 16:30	----



Feines Speiseeis nach italienischem Originalrezept aus eigener Herstellung!

Stadtplatz 46

84529 Tittmoning -D-

Tel: +49 (0)86 83 - 891 18 70

Email: eiscafesanmarco.tittmoning@t-online.de

Biomarkt Tittmoning, Stadtplatz 3
Naturkostladen

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 12:30 und 14 - 18, Sa 9 - 12:30 Uhr
Tel. (08683 - 1684)



Bei uns erhalten Sie unabhängige Beratung und Betreuung.

Weinzierl Versicherungsmakler

Stadtplatz 16 84529 Tittmoning
Tel. 08683 680 Fax 08683 809 809

E-Mail: info@weinzierl-versicherungsmakler.de
Internet: www.weinzierl-versicherungsmakler.de

Bürozeiten:

Montag - Freitag 8 Uhr bis 12 Uhr
Montag - Donnerstag 17 Uhr bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung



Das Mittelalter hautnah

Historische Burgtage Tittmoning am 12. und 13. September

Die **Tittmoninger Burgtage am 12. und 13. September** erinnern an das mittelalterliche Leben in der Salzachstadt. Ein historisches Fest mit buntem Kinderprogramm und Lagerleben wird rund um die Burg Tittmoning heuer bereits zum vierten Mal gefeiert. **Die Öffnungszeiten: Samstag, 12. September, von 11 bis 22 Uhr und am Sonntag, 13. September, von 11 bis 18 Uhr.**

Neben toll-kühnen Helden, edlen Rittern und wunderschönen Edelfrauen bieten das Marktgeschehen, das große Bühnenprogramm und auch das Lagerleben wunderbare Gelegenheiten, das Mittelalter hautnah zu erleben.

Verschiedene historische Gruppen zeigen, wie man im Mittelalter im Lager gelebt hat und wie die tapferen Recken gekämpft haben. Viele, gerade in der Mittelalterszene bekannte Gruppen wie die Kampfgruppe „Claymore“, die Tafelrunde von Maxlrain,

„Pax Crucis“ mit einem mittelalterlichen Hospital, die Schaukampftruppe des „Gefolges zu Herzoghart“ und nicht zuletzt die Schwertkämpfer „Draconis Cognatio“ zeigen, wie geschickt sie mit dem Schwert und Stock umgehen. Gruppen wie die „Skaliger“, oder die „Dryas“ erklären den Besuchern gerne, wie die Menschen in früheren Zeiten gelebt haben. Bei der Lagergruppe „Schandhaufen“ haben Besucher die Möglichkeit, Waffen und Rüstungen hautnah zu erleben und anzufassen. Ein Blick in die Lager ist besonders reizvoll. Die Gruppe „Cremastores comites vagantes“ zeigt einen Medizinstand und sorgt für historische Kinderspiele.

An beiden Veranstaltungstagen gibt es viele Attraktionen für die Besucher: auf dem großen historischen Markt zeigen zahlreiche Handwerker ihre Fertigkeiten, es gibt allerlei Schönes, Feines und Besonderes zu erstehen. Für die

kleinen Besucher gibt es Ponyreiten und Kinderschminken, eine Märchenerzählerin entführt die Gäste in fremde Welten, bei einer Wahrsagerin kann man einen Blick in seine Zukunft wagen und eine Kräuterhexe weiß viel Geheimnisvolles aus dem Reich der Pflanzen. Beim Stand von Sense & Harmony erfahren Sie mehr über die Wirkung verschiedener Räucherwerke auf den menschlichen Geist, bei einem anderen Stand werden Sie in die Kunst der Wollfärberei eingeführt. Allerlei Waffen wie Schwerter, Messer und Dolche, aber auch Felle, Schuhe und Schmuck können Sie beim Stand des „Schirrmeysters“ und „Vehi Mercatus“ erstehen. Auf der Bühne sorgen Künstler wie die Musikweiber sowie die Mädchentanzgruppe aus Neumarkt/ St. Veit für Kurzweil, an den zahlreichen Ständen, die Speis und Trank anbieten, wird nach alten Rezepten gekocht und gebacken. Örtliche Vereine und Institutionen wie die Aste-



Immer eine besondere Attraktion: Schwertkämpfer beim Duell

ner Schützen, die Tittmoninger Museumsführer, die Kids Farm sowie das Pflege- und Therapiezentrum tragen mit zum Gelingen der historischen Burgtage bei.

Ein besonderer Augenschmaus ist auch die **magische Nacht** am Samstagabend, wenn Feuerschlucker und Feuerkünstler für eine ganz besondere Atmosphäre in der Burg sorgen. Die Eintrittspreise sind familienfreundlich: Kinder bis zu einer Größe von 1,20 m, der sogenannten

Schwerthöhe, haben freien Eintritt, Besucher in mittelalterlicher Gewandung zahlen 3,00 €, Erwachsene und Jugendliche jeweils 6,00 €. Veranstalter ist die Stadt Tittmoning und als Zeremonienmeister agiert Helmut Perseis von der gleichnamigen Projektagentur Perseis.

Die historischen Burgtage finden bei jedem Wetter statt. Nähere Infos in der Tourist-Info Tittmoning, Telefon 08683/7007-10.



VHS-Kurse auf einen Blick



03.08.2015 19:00	2 x	Qigong auf der Burg Tittmoning
08.08.2015 15:00	1 x	Yoga-Nachmittag im Energieturm Halsbach
26.08.2015 17:00	1 x	Die Ölmühle Garting in Schnaitsee - Besichtigung und Verkostung
21.09.2015 18:30	12 x	Englisch mit Vorkenntnissen
21.09.2015 19:00	10 x	Fit mit Joyrobic
22.09.2015 18:30	1 x	Die Ölmühle Garting in Schnaitsee - Besichtigung und Verkostung
23.09.2015 18:30	11 x	Italienisch mit Vorkenntnissen
23.09.2015 19:00	10 x	Vital mit Joyrobic
23.09.2015 20:00	11 x	Italienisch für die Reise - Anfängerkurs
24.09.2015 18:00	11 x	Hatha-Yoga - Kraft und Leichtigkeit
25.09.2015 16:00	3 x	Yoga-Wochenende in Taching am See
26.09.2015 16:00	1 x	Choy Lee Fut Shaolin Kung Fu
28.09.2015 20:15	10 x	Salsa Aerobic - Tanz-Fitness-Programm
29.09.2015 19:00	10 x	Hatha-Yoga - Gesundheit, Ruhe und Kraft in sich selbst finden
05.10.2015 19:00	8 x	Autogenes Training in der Salzgrotte

Nicht vergessen: VHS Anmeldung unbedingt erforderlich
Heinrich-Braun-Straße 6, 83308 Trostberg, Tel.: 08621 649390, Fax: 6493920
anmeldung@vhs-trostberg.de oder www.vhs-trostberg.de



Ferienprogramm Tittmoning

Die Ferienpässe liegen ab dem 10. Juli bei der Stadtverwaltung Tittmoning, Tourist-Information, Zimmer Nr. 1, während der allgemeinen Öffnungszeiten zur Abholung bereit.

Anmeldungen bis Montag 29. Juni abgeben!

Der Pfarrverband Tittmoning bekommt einen neuen Stiftsdekan

– feierliche Installation von Pfarrer Gerhard Gumpinger am Sonntag, den 2. August

Die Katholiken des Pfarrverbands Tittmoning freuen sich darüber, nach Jahren wechseln-der Seelsorger wieder dauerhaft einen Pfarrer zu bekommen.

Am **Sonntag, den 2. August**

ist es soweit: Pfarrer Gerhard Gumpinger wird um 09:30 Uhr am Adolph-Kolpig-Platz offiziell begrüßt und mit einem großen Festzug über den Stadtplatz zur Stiftskirche Sankt Laurentius begleitet. Dort findet um 10:15 Uhr das Hochamt zur Installation des neuen Stiftsdekans statt. Danach wird im Rahmen des „Laurentiusfestes“ am Platz vor der Kirche kräftig gefeiert.

Neben der Freude über einen neuen Pfarrherren soll auch dem derzeitigen Pfarradministrator, Pater Mato für seine segensreiche Tätigkeit in Tittmoning gedankt werden.

„Angesichts des Priestermangels jetzt wieder auf Dauer einen festen Pfarrer zu bekommen, ist ein echtes Geschenk Gottes, das uns alle mit Dankbarkeit erfüllen muß“, sagt der Vorsitzende des Pfarrverbandsrats Tittmoning, Florian Amann. Er ist nach mehreren Gesprächen schon jetzt überzeugt, daß Pfarrer Gumpinger ein „Glücksfall“ für Tittmoning ist und begründet dies auch mit der allseits hohen Wertschätzung Pfarrer Gumpingers an seiner bisherigen Wirkungsstätte in Rottenbuch, wo sich die dortige Pfarrgemeinde ausserordentlich traurig über den anstehenden Wechsel zeigt.

Die gesamte Bevölkerung des Pfarrverbandes Tittmoning und alle Vereine sind herzlich dazu eingeladen, die Einführung von Pfarrer Gumpinger am 2. August mitzufeiern und unserem

neuen Stiftsdekan einen ebenso würdigen wie frohen Einstand zu bereiten!



Musik von „Bach und Beatles forever“

Musiksommer in Tittmoninger Burg mit vielen Evergreens

Im Rahmen des Musiksommers zwischen Inn und Salzach findet die traditionelle „**Burghofsere-nade**“ heuer am **Samstag, 1. August 2015, um 20:00 Uhr im Tittmoninger Burghof** statt. Das Motto lautet heuer „Bach & Beatles forever“, es gastiert das Ensemble Paris Lodron aus Salzburg.

Vor über 300 Jahren wurde Johann Sebastian Bach geboren. Vor 50 Jahren kamen die Beatles nach Obertauern, um ihren Film „Help“ zu drehen. In der Zeit dazwischen wurden viele sogenannte Evergreens komponiert,

die eben „forever“ sind. Das Projekt 2015 des Ensembles Paris Lodron widmet sich ganz diesen swingenden Ohrwürmern wie den Brandenburgischen Konzerten und Penny Lane. Aber auch Ohrwürmer von Mozart, Rossini und vielen anderen kommen auf die Bühne.

Das Ensemble Paris Lodron – diesmal in der legendären Philip Jones Besetzung - bereichert seit nun 28 Jahren die heimische und internationale Musik-



szene. Das Ensemble darf sich seit 28 Jahren stolz als das Hausensemble der Universität Salzburg nennen und tritt für diese Institution mehr als 15 mal im Jahr in der großen Aula der Uni Salzburg und Stadt Salzburg bei Festlichkeiten auf.

Hier ein Programmauszug der Stücke, die in Tittmoning zu hören sein werden: Brandenburgisches Konzert/J.S. Bach, g-moll Fuge/J.S. Bach, Katzenduett/G. Rossini, Wachet auf ruft uns die Stimme/J.S. Bach, Penny Lane/Beatles, Tico Tico/Zequinha de Abreu, Ticket to ride/Beatles, Cant buy me love/Beatles, Arie der Königin der Nacht/Mozart, Janacek Sinfonietta 1. Satz. Es treten auf: Igor Oder, Georg Holzner, Gerold Weinberger, Reinhold Wieser, Trompete; Markus Hauser, Andreas Stopfner, Horn; Jürgen Holzer, Tuba; Thomas Höger, Gernot Pracher,

Thomas Bernegger, Rupert Kammhuber, Posaune; Rupert Steiner, Drums; Waltraud Nagl, Sopran; Als Dirigent fungiert Christian Hörbiger, der Salzburger Landeskapellmeister.

Bei Schlechtwetter findet das Konzert im Scheibensaal der Burg Tittmoning statt. Karten gibt es in der Tourist-Info der Stadt Tittmoning, Telefon 08683/700710, Email: anfrage@tittmoning.de sowie bei Inn-Salzach-Ticket, Telefon: 0180 5 723636, Homepage: www.inn-salzach-ticket.de.



► legt die Weide in den Stall

www.kraiburg-elastik.de



BELMONDO

Makes horses feel better!

www.kraiburg-belmondo.de





Bayern-Tour – Stadtführungen:

Historisches Gemäuer erzählt

Im Rahmen der diesjährigen Bayern-Tour-Natur findet am **Samstag, 11.7., ab 18 Uhr** eine Wanderung um die nahezu vollständig erhaltene Tittmoninger Stadtmauer statt. Die Teilnehmer werden in den romantischen Ponlachpark mit seinen alten Bäumen, Wasserfällen, verwinkelten Wegen und Brücken geleitet. Der Weg führt vorbei an Quellen und Tuffsteinvorkommen, den wachsenden Steinen, aus denen die Stadt-

mauer im Mittelalter gebaut wurde. Zu sehen sind auch verwachsene Teile der Stadtmauer mit Blumen und Gräsern sowie die Burganlage, verbunden mit einem herrlichen Blick ins Voralpenland. Treffpunkt ist um 18 Uhr vor dem Rathaus Tittmoning. Die Stadtführung leitet Georg Lex. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Um Anmeldung in der Tourist-Info, Telefon 08683/7007-10, wird gebeten.

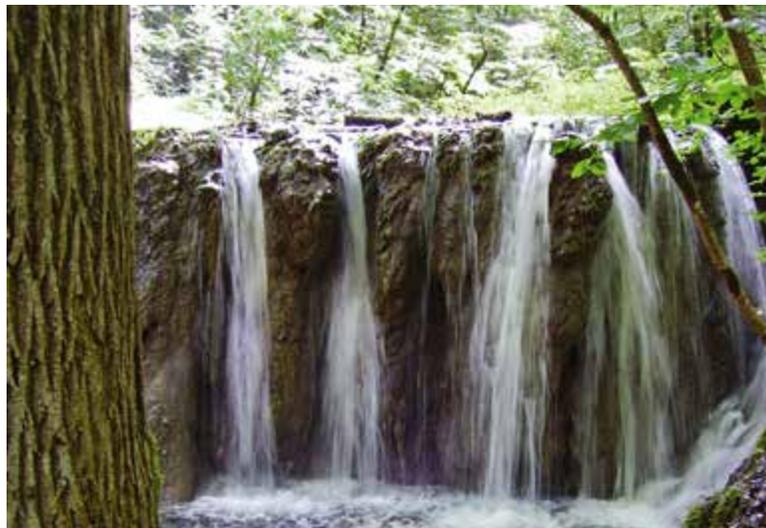


Bayern-Tour – Stadtführungen:

Auf Wasserwegen durch die Stadt

Im Rahmen der Bayern-Tour-Natur findet am **Samstag, 19.9., ab 14 Uhr** die Führung „Auf Wasserwegen durch die Stadt“ statt. Beginnend in den Salzachauen werden die Teilnehmer in die Zeit der mittelalterlichen Wasserversorgung geführt. Am Stadtbach, der sich romantisch durch den Stadtplatz und den Ponlachpark zieht, werden Geschichten über altes Handwerk und die heutige ökologische Nutzung aufgezeigt.

Im Ponlachpark werden die heilenden Quellen und die wachsenden Steine erforscht – eine Führung rund um die Bedeutung des Wassers als Lebenselixier für Körper und Seele. Treffpunkt ist um 14 Uhr vor dem Rathaus, die Stadtführung leitet Anneliese Brandmayer. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Um Anmeldung in der Tourist-Info Tittmoning, Telefon 08683/7007-10, wird gebeten.



Schau Rein! Jubiläumsgewinnspiel

Der Fehlerteufel schläft NIE!

Beim großen *Schau Rein!*-Jubiläumsgewinnspiel ist leider ein technischer Fehler passiert. Aus diesem Grund konnten einige der wertvollen Warengutscheine unserer Jubiläumsinsidenten nicht verlost werden und liegen noch im *Schau Rein!*-Tresor (an einem streng geheimen Ort, nicht im Stadtgartl 1, 84529 Tittmoning). Deshalb gibt es eine neue Gewinnspielaufgabe an unsere geschätzten Leserinnen und Leser: Die Verfasser der lustigsten, am besten gereimten und originellsten Vierzeiler über die schönste Stadt im Rupertiwinkel gewinnen einen der wertvollen Gutscheine!

Einsendungen bitte per Postkarte oder per E-Mail an: Gewinn@profil-mediendesign.de, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

Viel Spaß beim Dichten!

Ihr Herausgeber
Christian Günther

Schau Rein!

Vollwärmeschutz,- Maler + Lackierbetrieb



Wir bedanken uns für die Aufträge bei Familie Erler & Fellner und bei der Familie Stadler.

Maler Linner
– Ihr Spezialist für Malerarbeiten an historischen Gebäuden.

Tittmoning Tel. 08683 412 www.maler-linner.de

Wir sorgen für Schönheit und Schutz



DANDL

SCHREINER

**NEUE
AUSSTELLUNG
BESUCHEN SIE UNS**

**Fenster
Wohnraumtüren
Haustüren**

...für Neubau und Sanierung
auch mit Komplettmontage

**Auf 700 qm
Ausstellungsfläche
präsentieren wir
unsere Ideen aus
eigener Fertigung**

Öffnungszeiten:

Mo-Do 7-12 und 13-18 Uhr

Fr 7-12 und 13-17 Uhr

Sa 8-12 Uhr

Schreinerei Dandl KG

Hauptstraße 2

83413 Fridolfing

Telefon +49(0) 86 84 - 98 81-0

Telefax +49(0) 86 84 - 98 81-30

info@dandl-schreinerei.de

www.dandl-schreinerei.de





Nachhaltiges Bauen

ist Bauen für die Zukunft

Wer sich mit Bauen und Wohnen beschäftigt, muss sich auch mit der Nachhaltigkeit von Gebäuden auseinandersetzen. Nachhaltiges Bauen ist der Schlüssel für die Wertstabilität einer Immobilie. „Beim Nachhaltigen Bauen geht es darum, Gebäude so zu errichten, umzubauen und zu betreiben, dass sie wirtschaftlich, ökologisch, gesellschaftlich und städtebaulich gleichermaßen zukunftsfähig sind“, heißt es im Vorwort des

Leitfadens Nachhaltiges Bauen des BMVBS [1]. Die Notwendigkeit des Energiesparens hat sich also bereits weitgehend in den Köpfen festgesetzt. Durch die Optimierung der Gebäudehülle werden die Transmissionswärmeverluste minimiert, kontrollierte Wohnraumlüftungen verringern die Lüftungswärmeverluste und energieeffiziente Gebäudetechnik sorgt für eine bestmögliche Ausnutzung der eingesetzten Energie.

Nachhaltiges Bauen geht einen Schritt weiter und betrachtet das Gebäude ganzheitlich in allen Lebenszyklusphasen. Es beginnt mit der Gewinnung aller Rohstoffe, berücksichtigt die Planungs- und Konstruktionsprozesse, den Bau sowie die Montage und die bei Gebäuden sehr lange Nutzungsphase. Die Lebenszyklusanalyse betrachtet aber auch die Prozesse nach der Nutzung, wie Demontage,

Recycling oder energetische Verwertung.

Frühzeitig müssen bereits in der Planung grundsätzliche Entscheidungen getroffen werden. Ziele der Flächennutzung und die Vorgaben im Bebauungsplan, wie z. B. Orientierung eines Gebäudes, sind ebenso ausschlaggebend, wie die Geometrie sowie die Einteilung der Gebäude. Eine hohe Gestaltungsqualität und gut durchdachte Funktionalität sind Pluspunkte bezüglich Wirtschaftlichkeit und Wertstabilität.

Es muss berücksichtigt werden, dass sich die Lebensumstände der Bewohner während der Nutzung eines Gebäudes mehrmals ändern. Flexible Grundrisse und Konstruktionen ermöglichen es, ein Gebäude über seinen gesamten Lebenszyklus sinnvoll zu nutzen und anzupassen.

Moderner Holzbau ist bereits heute in der Lage, allen Anforderungen an das „Nachhaltige Bauen“ gerecht zu werden. Weitere Infos unter: www.Holzbau-Lechner.de

**INNOVATIVE HAUSTECHNIK UND
MODERNE TRAUMBÄDER VOM PROFI**

*Wir beraten
Sie gerne!*

**HEIZUNGSBAU • SANITÄRE INSTALLATION • BÄDER
SOLARANLAGEN • WÄRMEPUMPEN • LÜFTUNG
SPENGLEREI • SCHLOSSEREI • KUNDENDIENST**

SCHECHTL GMBH

WAGINGER STRASSE 2 • D-84529 TITTMONING - KAY • TEL.: 0 86 83 / 89 69-0 • FAX: 0 86 83 / 89 69-22 WWW.SCHECHTL-GMBH.DE

Lebensträume ...

Zimmererhandwerk – das Klimaschutzhandwerk
Holz hilft dem Klimaschutz, wo immer wir es einsetzen

www.Holzbau-Lechner.de

Kay, Trostberger Str. 16 • 84529 Tittmoning • Tel: (0 86 83) 891 96-0

Energieausweispflicht bei Hausverkauf!
Kommen Sie zu mir, ich berate Sie gerne!

Achtung! Ab 1.6.2015

m²
FINANZHAUS SEDLMEIER

Immobilien: -Vermittlung, -Versicherung, -Finanzierung

Stadtplatz 56 - 84529 Tittmoning

3-Zimmer-Erdgeschosswohnung mit eigenem Garten in Altenmarkt, 77 qm + Keller + Stellplatz + Garten mit Terrasse.
Preis 169.000 + 3,57% Provision



Alle Dienstleistungen aus einer Hand!

m²
FINANZHAUS SEDLMEIER

Manfred Sedlmeier
Finanzhaus Sedlmeier - m² Immobilien

Tel: 086 83 - 99 99 80 20
mse@m-quadrat-immobilien.de

Fax: 086 83 - 99 99 80 29
www.m-quadrat-immobilien.de

Energie und Gebäude

Alles rund um den Energieausweis

Fast 40 Prozent des Energieverbrauchs in Deutschland gehen auf das Konto des Gebäude-sektors. In Privathaushalten benötigen allein Heizung und Warmwasseraufbereitung 85 Prozent der Energie – hier liegen deshalb auch große Einsparpotenziale. Die Bundesregierung strebt an, dass der Gebäudebestand bis zum Jahr 2050 nahezu klimaneutral wird.

Wie will die Bundesregierung das erreichen?

In der Energiesparverordnung (EnEV) findet man die Vorgaben für Hausbesitzer und Bauherren, die dafür sorgen sollen, dass dieses anspruchsvolle Ziel erreicht werden kann.

Ein wichtiges Instrument der EnEV ist die Erstellung von Energieausweisen für Gebäude. Bei bestehenden Gebäuden kann der Ausweis auf Grundlage des Energieverbrauchs

(Energieverbrauchsausweis) erstellt werden. Für Neubauten oder renovierte bzw. umgebaute Gebäude wird der Energieausweis aufgrund des voraussichtlichen Energiebedarfs (Energiebedarfsausweis) erstellt.

Bei Vermietung, Verpachtung oder Verkauf von Gebäuden oder Gebäudeteilen ist ein Energieausweis vorzulegen. Häufiger Kritikpunkt an den Energieausweisen war, dass zum Verständnis der Angaben Expertenwissen notwendig war und dass die Angaben trotz gleicher Voraussetzungen stark variieren konnten.

Dieser Kritik versucht man durch die letzte Novellierung vom Mai

Ihr kompetenter Partner für Baustoffe

- Tiefbau
- Rohbau
- Innenausbau
- Gartenbaustoffe
- Dämmung
- Modernisierung



Wir garantieren Ihnen fachmännische Beratung und liefern bei Wunsch sogar direkt an Ihre Baustelle.

Unsere Lagerhäuser:
Asten • Fridolfing • Hammerau • Hart • Lauter • Siegsdorf • Vachendorf • Waging

Telefon: 08684 9686-0 • Fax 08684 9686-271
E-Mail: info@vr-lagerhaus-obb-so.de
Internet: www.vr-lagerhaus-obb-so.de
Onlineshop: www.raiffeisen-shopping.de

 **Raiffeisen Waren GmbH**
Oberbayern Südost
Max Lagerhaus

Energieeffizienzklasse	Endenergie [kWh/(m ² ·a)]
A+	< 30
A	< 50
B	< 75
C	< 100
D	< 130
E	< 160
F	< 200
G	< 250
H	> 250



2014 Rechnung zu tragen. Weitere Änderungen wurden durch die Anforderungen der Energiewende und die neu gefasste EU-Richtlinie über die Gesamteffizienz von Gebäuden notwendig.

Die wichtigsten Änderungen zum Energieausweis sind:

- Die Einführung von Energieeffizienzklassen ähnlich wie bei Elektrogeräten für Gebäude.
- Die Vorlagepflicht des Energieausweises bei Ver-

mietung und Verkauf bis hin zu Pflichtangaben zur Energieeffizienz bei Immobilienanzeigen. Wenn zum Zeitpunkt der Anzeigschaltung kein gültiger Energiepass vorliegt, dann müssen die Angaben gemäß EnEV 2014 nicht in der Anzeige aufgeführt sein.

- Ein gültiger Ausweis muss spätestens beim Besichtigungstermin vorliegen.
- Für die Einhaltung der Pflicht sind der Verkäufer oder der

Vermieter verantwortlich. Bei Wohngebäuden sind diese Pflichtangaben:

- a) die Art des Energieausweises (Energiebedarfsausweis oder Energieverbrauchsausweis),
- b) der im Energieausweis genannte Endenergiebedarfs- oder Endenergieverbrauchs- wert für das Gebäude,
- c) die im Energieausweis genannten wesentlichen Energieträger für die Heizung des Gebäudes,

- d) das im Energieausweis genannte Baujahr und
- e) die im Energieausweis genannte Energieeffizienzklasse.

Wer darf einen Energieausweis ausstellen?

Zur Ausstellung von Energieausweisen sind nach der EnEV Fachleute aus dem Bauwesen und der Heiztechnik berechtigt. Dazu zählen z.B. Architekten, Innenarchitekten, Bauingenieure und Elektrotechniker, aber auch Handwerksmeister aus den Bereichen Bauhand-

werk, Heizungsbau, Installation oder Schornsteinfegerwesen. Mittlerweile gibt es auch schon Online-Angebote zur Ausstellung von Energieausweisen.

Weitere Informationen zum EnEV – auch für Bauherren und Hausbesitzer – findet man unter der Informationsseite des Bundesministeriums für Umwelt, Bau, Naturschutz und Reaktorsicherheit unter <http://www.klima-sucht-schutz.de/modernisieren-und-bauen>. US

FLIESENLEGER
ERHARD TILCH

- Neuverlegung & Sanierungen
- Marmorfliesen & Mosaiksteine
- Küchen, Bäder, Sanitärräume
- Granitbodenbeläge & Platten
- Treppen, Aussenbereiche...

Innovative Ideen - Faire Preise

Fliesenleger Erhard Tilch
Entenstraße 13 · 84529 Tittmoning
T.&F.: 0 86 83/89 05 52 Mobil: 0179/6 87 23 32
E-Mail: erhard-tilch@gmx.de

**GANISL**
SÄGEWERK · KIESWERK · TRANSPORTE

Sägewerk
Kieswerk
Transport

**Trocknungs-Hobelanlage
Sand & Kies
Rundholz- und Kiestransporte**

Lanzing 1 · 84529 Tittmoning + Tel: 08683/241 Fax 7135
info@ganisl.de · www.ganisl.de

- Trocknungs-/Hobelanlage
- Bauholz
- Sand und Kies
- Lohnarbeit
- Holztransport

**SCHUPFNER**
GmbH
SOLAR-HEIZUNG-SANITÄR-SPENGLEREI-SCHLOSSEREI

Ihr Partner in Sachen:

- ➔ Zentralheizungsbau
- ➔ Hackschnitzelanlagen
- ➔ Lüftungsanlagen
- ➔ Klimatisierung
- ➔ Blockheizkraftwerke
- ➔ Solartechnik
- ➔ Wärmepumpenanlagen
- ➔ Biogasanlagen
- ➔ Sanitärinstallation
- ➔ Spenglerarbeiten
- ➔ Schlosserei in Stahl und Edelstahl

Beratung • Planung • Ausführung

Mittlere Hofgasse 14 · 83278 TRAUNSTEIN · Tel. 0861/9098193 · Fax 0861/16630900
Kay-Mühlham 7 · 84529 TITTMONING · Tel. 08683/89710 · Fax 08683/7191
Bergstraße 41 · A-5121 OSTERMIETHING · Tel. 0043/6278/62211
E-Mail: info@schupfner-gmbh.de

Schau Rein!

Das Sonnenhaus

– ökologisch, ökonomisch, verantwortungsbewusst

Bauherren und Hausbesitzer von heute brauchen ein überzeugendes und nachhaltiges Energiekonzept, welches sich aus Bautechnik, Heiztechnik, den geltenden Energiegesetzen und nicht zuletzt den ökologischen und wirtschaftlichen Ansprüchen zusammensetzt. Das Sonnenhaus vereint all diese Ansprüche in sich.

Im Sonnenhaus wird die Kraft der Sonne – verbunden mit modernster Technik – zur Basis

für idealen Wohnkomfort: Ein Komfort der unabhängig von Energiekrisen und steigenden Rohstoffpreisen gelebt werden kann. Die Nutzung der Sonnenenergie ist kostenlos und unerschöpflich. Die Sonne ist eine Energiequelle, welche ohne Raubbau an der Natur zu betreiben vom Menschen genutzt werden kann. Das Sonnenhaus verbraucht beim Bau und im Unterhalt extrem wenig Energie und bietet dennoch größtmögli-

chen Wohnkomfort und Unabhängigkeit.

Energiesparen bedeutet im Sonnenhaus nicht den Verzicht auf Komfort, sondern – ganz im Gegenteil – ein komfortables Wohnen ohne Sorgen über Energiekrisen und Umweltzerstörung. Vier Komponenten für ein Sonnenhaus: Sonnenkollektoren, Solarspeicher, Flächenheizung und Holzheizung.



www.di-qual.de

Wer die Wahl hat nimmt Di-Qual!

DI-QUAL BAU
& PLANUNGSBÜRO GMBH
IHR PARTNER FÜR PLANUNG UND BAU

83413 Fridolfing · Tel.: 08684/243



MITGLIED IM
SONNENHAUS
INSTITUT e.V.

Wir planen und bauen
Ihr Sonnenhaus!

Hochbau & Betonbau
CAD-Planung und Visualisierung
Schlüsselfertiges Bauen

- ❖ Beizarbeiten
- ❖ Naturholzbehandlungen
- ❖ Bodenbeschichtungen
- ❖ Betonschutz
- ❖ Fassadenrenovierung
- ❖ Wärmedämm-Systeme

- ❖ Graffiti-Entfernungen
- ❖ Beschriftungen
- ❖ Markierungen
- ❖ Spritzlackierungen

- ❖ Stucco
- ❖ Vergolden
- ❖ Wohnungsrenovierungen
- ❖ Tapezierarbeiten
- ❖ Serviceleistungen



*Neu, frisch, schön -
Ertl-Malerei!*

Ertl Malermeister

Mooswinkeln 2
Tel.: 0 86 83 - 1013
Fax: 0 86 83 - 1594
www.maler-ertl.de

84529 Tittmoning
oder 0171 - 763 11 77
Mail: J.Ertl@t-online.de



Mit rund 10 Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr unterschreitet das Sonnenhaus den gesetzlich zulässigen Primärenergiebedarf im Neubau um mehr als 80%. Somit sind 1 Euro Heizkosten pro Quadratmeter bei vielen Sonnenhäusern keine Seltenheit. Sonnenhäuser, wie sie z.B. bereits in Fridolfing stehen, wurden in klassischer Massivbauweise mit Porenbetonmauerwerk erstellt. Die Hülle erreicht somit ohne zusätzliche Dämmmaßnahmen KfW-EH 70 Standard. Der solare Deckungs-

grad der benötigten Heiz- und Brauchwasserenergie liegt bei 75%. Aufgrund der Sonnenhaustechnik liegt der Primärenergiebedarf somit mehr als 50% unter KfW-EH 40 Standard und unterbietet damit sogar den Grenzwert für den Energiebedarf eines „Passivhauses“ um mehr als 25%.

Die Architektur bietet viele verschiedene Varianten, wie man den nötigen Pufferspeicher in das Haus integrieren kann. Zum Beispiel mit „rundem“

Treppenhaus, „unterirdisch“ ... der Fantasie sind hierbei keine Grenzen gesetzt.

Auf einen übertriebenen bau- und dämmtechnischen Aufwand kann angesichts der Tatsache, dass regenerative Energien den Restenergiebedarf im Sonnenhaus decken, verzichtet werden.

Weitere Informationen unter www.di-qual.de



FENSTER | TÜREN | FASSADENELEMENTE | R&F INDIVIDUAL

ZUKUNFT GESTALTEN - TRADITION BEWAHREN

SCHREINEREI RETTENBACHER & FÖRG

Höfen 6
83410 Laufen

Telefon: +49 8682 437
Telefax: +49 8682 7327
E-Mail: info@rettenbacher-foerg.de

www.rettbacher-foerg.de

Ein Jahr Ökomodellregion – Was ist bisher geschehen?



Im Mai 2014 hat die Ökomodellregion Waginger See – Rupertwinkel, bestehend aus sieben Gemeinden angrenzend an den Waginger und Tachinger See sowie im Salzachtal, ihre Arbeit aufgenommen und nun ist es Zeit, eine Zwischenbilanz zu ziehen. Wie viele der Ziele, Produktion und Absatz regionaler Bioprodukte zu steigern, Verbraucher und Erzeuger besser zu vernetzen, ökologische Werte verstärkt in die Öffentlichkeit einzubringen und konventionelle Landwirte miteinzubeziehen, wurden bisher verwirklicht?

Die Antwort fällt ausführlicher aus, gliedert sich die Ökomodellregion doch in drei Säulen mit insgesamt 9 Arbeitsgruppen:

1. Ökologische Erzeugung und Vermarktung

Biofleisch:

Gemeinsam mit dem Waginger Metzger Gottfried Heilmeyer, den Bio-Direktvermarktern und den Vereinsvorständen in der Region wurden Vorschläge für ein Bio-Menü entwickelt und getestet, das in verschiedenen Varianten, ob mit oder ohne Fleisch, auf Vereinsfesten angeboten werden kann. Mit der Erzeugergemeinschaft Schlachtvieh arbeitet die Ökomodellregion daran, heimisches Bio-Rindfleisch zu einem angemessenen Preis in ersten heimischen Lebensmittelmärkten zu etablieren.



Hans Praxenthaler, der Sprecher der AG Biomilch mit Jungvieh

Biomilch:

„Bio mit Gesicht“ wollen die Bio-Milchviehbauern der Region produzieren und arbeiten deshalb an der Kreation eines „Ökomodellregions-Käses“, der über die heimischen Bioläden und ausgesuchte Gastronomien vertrieben werden soll. Gemeinsam mit einer mobilen Käserei und einer kleinen Hofkäserei in Wonneberg wird gerade an einer schmackhaften Angebotspalette gefeilt.

Ökoackerbau:

Langfristige Kooperationen zwischen den Bio-Bauern und ihren Verarbeitern bringen den Bauern faire Preise und den Verarbeitern verlässliche, langjährige Bezugsquellen aus der Region. Ab heuer liefern Landwirte aus der Ökomodellre-



Hier wird Bio-Braugerste für die Schlossbrauerei Stein angebaut

gion erstmalig Biobraugerste für die Schlossbrauerei Stein und werden dafür mit einem fairen Preis entlohnt. Auch für Byodo, einen Bio-Feinkosthändler aus Mühlendorf, wird heuer in der Region der erste Bio-Senf im Gemenge angebaut.

2. Kommunen, Bürger und Verbraucher

Ernährungsbildung:

Der Arbeitskreis Ernährungsbildung mit seiner Sprecherin Barbara Forster setzt eine Vielzahl von Ideen um, die dazu beitragen sollen, gesunde regionale, saisonale und Bio-Ernährung in der Öffentlichkeit zu propagieren. Erste Erfolge sind bereits sichtbar: Die Salzachklinik in Fridolfing möchte erste Produk-



Barbara Forster, Christa Zeitlmann, Christine Rehr (Foto: Lamminger)

te im Einkauf auf regionale Bio-versorgung umstellen. Mit dem „Glasbrot“ wurde eine Backmischung mit regionalen Mehlen und Biozutaten kreiert, die viel Anklang bei den Verbrauchern findet. Um die Jugend über nachhaltige Lebensweisen zu informieren, werden Ausstellungen, Koch- und Backkurse veranstaltet.

Kommunen:

Alle sieben Gemeinden der Ökomodellregion haben ein umfangreiches Paket beschlossen, das von einer extensiveren, den Artenreichtum fördernden Pflege öffentlicher Flächen über naturnahen Waldbau bis zu Ökomodellregions-Geschenkkörben reicht. Die vereinbarten Ziele sollen schrittweise mit Leben gefüllt werden.



Streuobstpflanzaktion in Ebing (Foto: Eder)



Streuobst und Artenschutz:

150 von avisierten 1.500 Streuobstbäumen konnten in Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband schon gepflanzt werden und auch die benötigten Baumpaten für die weitere Pflege der Flächen stehen bereit. Wir suchen dringend weitere Flächen v.a. im Salzachtal für Streuobstwiesen und Wildobsthecken!

3. Gemeinsame Projekte mit konventionellen Landwirten:

Um das Bestreben, Eiweißfutter aus heimischen Quellen zu beziehen anstatt auf Soja-Importe aus Übersee angewiesen zu sein, ging es am ersten Juni bei einer Flurbegehung gemeinsam mit Bauernverband und dem Verband für landwirtschaftliche Fachbildung. Dabei wurde auch die Möglichkeit besprochen, durch den Anbau von Klee gras und die Fütterung von Grünfütter ein problemloses und billiges Futtermittel wieder „flott“ zu machen. Ein Kriterienkatalog für „Milch aus regionaler Fütterung“

BIO HOFLADEN
glück

DA MIAS MA HI!

WIEDERERÖFFNUNG: 3.7.2015

Für das leibliche Wohl & Unterhaltung ist gesorgt!

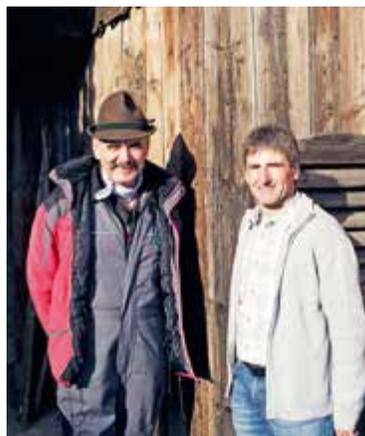
BIO HOFLADEN GLÜCK
Inh. Jutta Staudt-Franzen
Grassach 15
84529 Tittmoning

T: 0 86 83 / 932
F: 0 86 83 / 89 15 73
www.bio-glueck.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Freitag: 9 - 18:00 Uhr
Samstag: 9 - 12:30 Uhr

wurde erstellt und fließt jetzt in die Arbeit der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) mit ein, die im Sommer startet.

Gemeinsam mit den Seenberatern vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Traunstein werden Aktivitäten zur Minimierung von Stoffeinträgen und die Anlage von Blühstreifen zur Förderung der Artenvielfalt und Biodiversität angestrengt.



Josef Hubert und Franz Huber,
Sprecher der AGs Milch aus
Regionaler Fütterung und regionales Eiweiß

ENERGIE-KRAFT Süd

•••Solar • Umwelttechnik • Photovoltaik•••



Wir machen unsere eigene Energiewende!

Senken Sie langfristig Ihre Energiekosten! Einfach Strom erzeugen und selbst verbrauchen.

Wir zeigen Ihnen wie!

Speicherförderung 30%

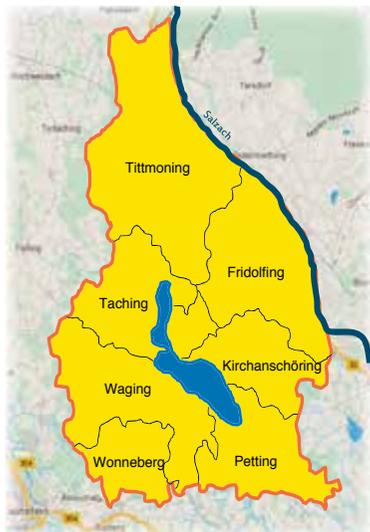
Ihr Partner in der Region
+49(0)8654-771 61-0
persönl. Beratung • kostenlos • unverbindlich

Energie-Kraft Süd GmbH & Co. KG • Gewerbestr. 12 • 83404 Ainring energie-kraft.de

Umsetzung Maßnahmenkatalog „Ökomodellregion Waginger See – Rupertiwinkel“

In der Stadtratssitzung vom 14. April 2015 wurden unter anderem zehn verpflichtende und fünf optionale Beschlüsse zur „Ökomodellregion Waginger See Rupertiwinkel“ gefasst.

Die staatlich anerkannte „**Ökomodellregion Waginger See Rupertiwinkel**“ ist ein Zusammenschluss der Gemeinden Fridolfing, Kirchanschöring, Petting, Taching am See, Tittmoning, Waging am See



und Wonneberg. Gemeinsam setzten sich diese im April 2014 zum Ziel es der Bevölkerung zu ermöglichen, sich vermehrt mit heimischen Bio-Lebensmitteln zu versorgen, aber auch ökologische Leistungen konventioneller Landwirte anzuerkennen. Des Weiteren sollen Projekte unterstützt werden die dazu dienen den Naturschutz, den sparsamen Umgang mit Ressourcen, die Energieeinsparung und die Wertschätzung regionaler Lebensmittel zu fördern.

Im Rahmen des Hauptthemas „Stadtplatz“ in dieser Ausgabe der *Schau Rein!* sind zwei der getroffenen Beschlüsse aus der oben genannten Stadtratssitzung relevant:

Im Beschluss V04 geht es um die öffentlichen Grünflächen, um deren Funktion, um die Art der Bepflanzung und Pflege und um die Möglichkeit, auf diesen Flächen durch geeignete

Maßnahmen Rückzugsgebiete für seltene Pflanzen oder Nahrungsquellen für Bienen zu schaffen. Der Beschluss lautet:

„Die Stadt Tittmoning entwickelt einen Pflegeplan für die öffentlichen Grünflächen. Besonderes Augenmerk wird dabei auf eine möglichst extensive, artenreiche Pflege der Flächen gelegt.

Entwicklungspotentiale bezüglich der Biodiversität sollen darin aufgezeigt werden. Ein entsprechender LEADER - bzw. ILE-Antrag wird unterstützt und eine Anrechnung dieser Flächen als Ausgleichsflächen wird angestrebt.“

Im Beschluss V05 wird gefordert, dass die Gemeinde auf kommunalen Flächen keine chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmittel mehr einsetzt. Er lautet:

„Der Stadtrat beschließt, dass

■ sich die Kommune dafür einsetzt, auf allen öffentlichen Grünflächen auf den Einsatz von chemischen Pflanzenschutzmitteln zu verzichten. Da ein vollständiger Verzicht meist erst nach und nach umgesetzt werden kann, wird zu Beginn insbesondere in der Nähe von Kinderspielflächen, Schulen und Kindergärten auf den Einsatz von Pestiziden verzichtet.

■ private Dienstleistungsunternehmen, die den Auftrag zur Pflege öffentlicher Flächen erhalten, ebenfalls zum Verzicht auf chemische Pflanzenschutzmittel verpflichtet werden.

■ der Bevölkerung die neuen Maßnahmen durch Öffentlichkeitsarbeit näher gebracht werden, um Beschwerden wegen angeblich „schlecht gepflegter“ Flächen zuvorzukommen.“

Welche Auswirkungen werden diese Beschlüsse auf den Stadtplatz haben?

**Kurz und trocken:
Erst einmal keine!**

In Tittmoning werden nach Auskunft der Verwaltung und des Bauhofs schon seit langem Pflanzenschutzmittel ausschließlich auf den Wegen des Friedhofs eingesetzt. Wie man auch dieses noch vermeiden kann, ist erst noch zu eruieren und erfordert entweder mehr Arbeitsaufwand im Bauhof oder aber die Mitwirkung und das Einverständnis der Tittmoninger Bürger, wenn man den jetzigen

**Gesundheitsprodukte
aus der Natur e.U.**

www.gesundheitsprodukte-natur.de

Pilzkapseln

Info-Material

Pilz-Bar

Oberndorf, Salzburger Str. 92

Geöffnet: werktags von 9:30 bis 11:30 Uhr und
außer am Mittwoch auch nachmittags von 14:00 bis 17:00 Uhr

Rolf Sigel · Tel.: 0043 62 72-20 422
info@gesundheitsprodukte-natur.com





Zustand der Anlage erhalten möchte.

Grünflächen, wie sie im Beschluss V04 beschrieben sind, gibt es derzeit kaum am Stadtplatz. Die Baumscheiben rund um die Weißdorn- bzw. Scheinakazienbäume vor den Häusern sollen und dürfen von den Bürgern gestaltet und gepflegt werden. Einige schöne Beispiele wurden bereits vorne in dieser Ausgabe vorgestellt. Möglicherweise können die oben genannten Beschlüsse

auch den Anwohnern Anregungen für die Art der Bepflanzung und der Pflege geben.

Interessant wird es, wenn dermal einst doch noch Grünflächen rund um die Denkmäler entstehen sollten. Hier könnte es durchaus reizvoll sein, ein Stück etwas wilderer Natur in die Stadt zu holen. Doch das ist noch Zukunftsmusik. Der erste Schritt in diese Richtung ist die Verbesserung der Parkplatzsituation in der Altstadt durch Einführung der Kurzparkzone.

US

Für alle die nicht dabei waren:

Eindrücke vom *Schau Rein!*-Jubiläumsfest



Sie leben zu Hause und benötigen Unterstützung in Alltagsdingen?

Wir bieten Ihnen Hilfsangebote ganz speziell nach Ihren Bedürfnissen und Wünschen, wie z. B.:

- Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege im Rahmen des SGB V
- Besuche und Beratungsgespräche
- Beratung zu Pflegehilfsmitteln
- Wohnraumberatung
- Hilfen in Haus und Garten
- Und vieles mehr.....



Bettina Seiffert · Rupertstraße 46 · 83413 Fridolfing
Tel.: 0 86 84 - 9 84 99 2 · e-Mail: dasteam@t-online.de

SILOKING



einfach
intelligent
füttern



Mayer Maschinenbau-
gesellschaft mbH

Kehlsteinstraße 4
84529 Tittmoning

Tel. +49 (0) 86 83 / 89 84 - 0

Fax +49 (0) 86 83 / 89 84 - 55

E-Mail mayer@siloking.com

www.siloking.com

Schau Rein!

Stadtfest Tittmoning Eintritt frei!

Ferdinand Schiller organisiert auch 2015 in bewährter Weise das Stadtfest Tittmoning. Viele Tittmoninger Vereine und Gruppen sind dabei und verleihen diesem einzigartigen Fest ein besonderes Flair. Einheimische und Gäste dürfen sich auf hervorragende musikalische Unterhaltung und originelle Vergnügungen freuen. (Details stehen rechts im Inserat)

Festprogramm:

- 14:00 Uhr: Eröffnung durch 1. Bürgermeister Konrad Schupfner, dann „Junge Gebläse“ der Stadtkapelle Tittmoning
- 15:00 Uhr: Musiker Wolfgang Schweinsteiger (Café Merlin)
- 17:00 Uhr: Turn- und Tanzshow des GYM-Tittmoning
- 19:00 Uhr: Liveband „Die Jägermeister“ (Florianistube)
- 19:00 Uhr: Liveband „Die Band und sein Kind“ (vor dem Café Merlin)

Parkplätze: Lidl/Edeka, alter Sportplatz, Brücknergelände, Wasservorstadt...

Eintritt frei
ab 14:00 Uhr

Stadtfest 25. Juli 2015

Eröffnung
durch den Schirmherrn
1. Bürgermeister der Stadt
Tittmoning **Konrad Schupfner**
umrahmt durch „Junge Gebläse“
der Stadtkapelle **Tittmoning**
Kutschenfahrten
Masskrugschießen
Plattenschießen
Mega Bauklötze
Puppentheater
Mostzelt
Kletterwand
Bulldogausstellung
Kinderkarusell
Glückshafen
Ponyreiten
Astner Trommlerinnen
Freiwillige **Feuerwehr**
Autoshows
Nachtflohmarkt in den
Altstadtgassen
Infostände
Modelleisenbahn
viele weitere
Attraktionen
Handwerk Gewerbe
Essen **Trinken**



15:00 Uhr
Schweinsteiger Live
vor dem Café Merlin
15:00 und 17:00 Uhr
Turn und Tanzshow
des GYM Tittmoning
19:00 Uhr
Liveband „die Jägermeister“
(vor Hotel Florianistube)
Liveband „Die Band und sein Kind“
(südlicher Stadtplatz, vor dem
Café Merlin)

Die Stadt Tittmoning und der Veranstalter laden Sie herzlichst zu diesem Ereignis ein. Es stehen ausreichend kostenfreie Parkplätze (Lidl/Edeka, alter Sportplatz, Werksgelände Brückner, Wasservorstadt) zur Verfügung.

Samstag, 14 Uhr bis Sonntag, 2 Uhr

Veranstalter: Ferdinand Schiller

Summertime Seefest am Leitgeringer See

Tanzmusik mit den Jägermeisters
Barbetrieb . kulinarische Köstlichkeiten

Freitag
14. Aug. 2015
Ersatztermin: Sa. 15. Aug.

Einlaß: 19:00 Uhr Musikbeitrag: 4.- Euro
Veranstalter: Ferdinand Schiller